

Forum Theater Uri

Protokoll

der 24. ordentlichen Generalversammlung des Vereins Forum Theater Uri

Datum: Mittwoch, 25. Oktober 2023
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Theater Uri, 6460 Altdorf

Traktandum 1: Begrüssung

Die Präsidentin Ursula Huwyler-Dillier begrüsst die Mitglieder zur 24. ordentlichen Generalversammlung des Vereins Forum Theater Uri. Es sind 81 Mitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt demnach 41 Stimmen.

Es ist ein Antrag gemäss Artikel 11 der Vereinsstatuten eingegangen. Es geht um eine neue Kategorie Mitglieder. Darum wird dieser Antrag im Traktandum 6 statt 8 behandelt.

Traktandum 2: Wahl des Protokollführers und der Stimmenzählerin

Auf Vorschlag der Präsidentin wählt die Generalversammlung Stefan Büeler als Protokollführer und Vreni Keller als Stimmenzählerin.

Traktandum 3: Protokoll der 23. ordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 2022

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. Die Präsidentin dankt dem Protokollführer Stefan Büeler.

Traktandum 4: Jahresberichte der Präsidentin und der Leitung Theater Uri

Der Jahresbericht der Präsidentin Ursula Huwyler wurde zusammen mit der Einladung schriftlich zugestellt. In ihren mündlichen Ausführungen betont Ursula Huwyler, dass die Abstimmung über das Sanierungspaket für das Theater Uri das grosse Ziel im Vereinsjahr darstellte. Viele Beteiligte haben sich dabei für das Theater Uri eingesetzt. Ursula Huwyler dankt insbesondere der Arbeitsgruppe um Michel Truniger, Lea Gisler, Stefan Büeler und Martina Tresch. Der Verein stellte viele Informationen für politische Gremien wie Gemeinde-, Regierungsrat und Landrat zusammen, zudem konnte sich auch die Bevölkerung vor Ort ein Bild machen. Dank vieler Spenden konnten zusätzliche Massnahmen wie beispielsweise ein Flyer umgesetzt werden und es wurden auch viele unterstützende Leserbriefe geschrieben. Das klare Ja der Altdorfer sowie der Urner Bevölkerung ist für den Verein Ansporn, den eingeschlagenen Weg weiterzuverfolgen.

Ursula Huwyler würdigt weiter die grossartige Arbeit im vergangenen Vereinsjahr. Sie dankt dem Leitungsteam, aber auch allen Mitarbeitenden und speziell den vier Arbeitsjubilareinnen und -jubilaren. Ebenfalls dankt sie allen Vorstandsmitgliedern und speziell dem abtretenden Vorstandskollegen René Trottmann für die geleistete Arbeit. Ein weiterer Dank gilt allen Vereinsmitgliedern für die Treue sowie dem Kanton Uri, der Gemeinde Altdorf sowie allen Sponsoren für die wertvolle Unterstützung.

Auch der Rückblick von Michel Truniger, Leitung Theater, wurde mit der Einladung schriftlich zugestellt. In seinen mündlichen Ergänzungen blickt er auf ein sehr belebtes Vereinsjahr mit grossem Publikumsaufmarsch zurück. Junge Formate mit jungen Künstlerinnen und Künstlern haben den Spielplan geprägt und es wehte ein frischer Wind durchs Haus. Das klare Votum zum Sanierungspaket nach vier Jahren Vorbereitung zeugt von einer beeindruckenden Zustimmung zum Haus. Michel Truniger dankt allen, die zum deutlichen Votum beigetragen haben. Die Umsetzung des Sanierungspakets wird zu einer Herkulesaufgabe, aber alle Beteiligten sind motiviert. Die Auflistung der Baukommission in GV-Büchlein ist bereits nicht mehr aktuell. Die Simic Schaudt Architekten AG hat die Ausschreibung der Gemeinde gewonnen. Michel Truniger dankt dem langjährigen Hausarchitekten Werner Furger, der in den letzten 25 Jahren die Architektur des Hauses massgeblich geprägt hat. Die Zusammenarbeit mit ihm war immer sehr konstruktiv und angenehm.

Michel Truniger übergibt kurz Stefan Zumstein, Leiter Technik, das Wort. Stefan Zumstein betont, dass man mit der Umsetzung der Sanierungsmassnahmen in grossen Schritten vorwärts kommt. Verschiedene Sofortmassnahmen und erste Elemente wurden bereits umgesetzt, insbesondere eine neue Hebebühne und ein Zwischenboden. Dies gibt einerseits die nötige Betriebssicherheit und macht das Theater Uri andererseits agiler.

Michel Truniger macht einen Ausblick auf das Blue Box-Festival von Ende Oktober und die bevorstehenden Dezembertage. Im Januar wird dann das Theater Uri an den Verein Eigägwächs übergeben. Parallel dazu findet im Januar das Casting für das Musical «The Last Five Years» statt, welches im Jubiläumsjahr 2025 mit einer professionellen Schauspielerin und einem professionellen Schauspieler sowie sechs lokalen Musikantinnen und Musikanten aufgeführt wird.

Michel Truniger dankt allen Mitarbeitenden, dem Leitungsteam, dem Vorstand und insbesondere dem abtretenden René Trottmann, allen Mitgliedern sowie allen Urnerinnen und Urnern. Das Theater Uri wird den Grundsatz «Haus für alle» auch im nächsten Vereinsjahr weiterleben lassen.

Die Generalversammlung genehmigt beide Jahresberichte durch Applaus.

Traktandum 5: Jahresrechnung 2022/2023 und Bericht der Revisionsstelle

Melina Marty stellt die finanziellen Grundsätze und die wichtigsten Eckpunkte der Jahresrechnung vor. Dank sehr erfreulichen Besucherzahlen, z. B. an den Dezembertagen, konnte die Rechnung über dem Budget abgeschlossen werden. Es resultierte eine ausgeglichene Rechnung mit einem kleinen Verlust von rund 3'000 Franken. Der Anteil der Betriebserträge von Kanton, Gemeinde und Korporation betragen 27 % des gesamten Betriebsertrags, was auch im Vergleich zu früheren Jahren ein erfreulich tiefer Wert darstellt.

Die vollständige Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2022/2023 sowie der Revisionsbericht wurden den Mitgliedern vorab mit der Einladung zugestellt. Revisorin Karin Röthlin, welche zusammen mit Carlo Christen das Revisorenteam bildet, hat keine Ergänzungen zum gedruckten Revisionsbericht. Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand Entlastung.

Traktandum 6: Festlegung der Mitgliederbeiträge und Budget 2023 / 2024

Der Mitgliederbeitrag für die Kategorie Einzelmitgliedschaft betrug bisher für alle 60 Franken. Vereinsmitglied Noel Baumann stellt den Antrag, eine neue Kategorie «Einzelmitgliedschaft Jugend» mit einem Mitgliederbeitrag von 30 Franken für Mitglieder bis 25 Jahre einzuführen. Er begründet den Antrag damit, dass im Verein möglichst die ganze Gesellschaft abgebildet sein soll. Mit einem geringeren Mitgliederbeitrag kann die Beitrittsschwelle für jüngere Interessierte gesenkt und damit ein nachhaltiges Mitgliedermanagement ermöglicht werden. Zudem nützen die für Vereinsmitglieder vergünstigten

Ticketpreise den jungen Vereinsmitgliedern bisher nichts, da diese sowieso günstigere Ticketpreise erhalten. Ebenfalls weist Noel Baumann darauf hin, dass auch andere Theaterhäuser reduzierte Mitgliederbeiträge für Junge anbieten.

Ursula Huwyler erläutert, dass der Vorstand den Antrag von Noel Baumann unterstützt. Auch für den Vorstand ist es ein erklärtes Ziel, zusätzliche junge Mitglieder zu gewinnen.

Die Generalversammlung genehmigt den Antrag einstimmig. Ursula Huwyler weist darauf hin, dass die Statuten auf die nächste GV entsprechend angepasst werden. Gemäss Antrag des Vorstandes beschliesst die Generalversammlung einstimmig, die Mitgliederbeiträge wie folgt festzusetzen:

Einzelmitgliedschaft	Fr.	60.--
Einzelmitgliedschaft Jugend	Fr.	30.--
Familienmitgliedschaft	Fr.	100.--
Partnermitgliedschaft	Fr.	100.--
Vereine	Fr.	150.--
übrige juristische Personen des Privatrechts	Fr.	300.--

Melina Marty stellt das Budget für das Vereinsjahr 2023/2024 vor. Es wird wiederum ein Jahr ohne Grossveranstaltung sein. Daher wird ein Verlust von 28'500 Franken budgetiert. Die Generalversammlung nimmt das Budget zur Kenntnis.

Traktandum 7: Wahlen

René Trottmann tritt aus dem Vorstand des Vereins zurück. René Trottmann war seit der GV 2017 und damit sechs Jahre im Vorstand tätig. Er setzte sich in verschiedener Weise für den Verein ein und schrieb beispielsweise jeweils das Sitzungsprotokoll oder besuchte die Künstlerbörse in Thun. Ursula Huwyler dankt René Trottmann im Namen des Vorstands herzlich für seine Arbeit zu Gunsten des Vereins.

Als Ersatz für René Trottmann wird Jacqueline Wipfli vorgeschlagen. Jacqueline Wipfli steht selbst sehr gerne auf der Bühne, z. B. als Mitglied der Theatergruppe Eigägwächs. Sie wird mit Applaus gewählt.

Bereits durch die Gemeinde Altdorf bestätigt sind deren Vertreter Leo Brücker und Lea Gisler. Die Generalversammlung bestätigt die weiteren Vorstandsmitglieder Ursula Huwyler (Präsidentin), Otto Bissig, Stefan Büeler, Melina Marty und Ralph Bomatter durch Applaus.

Traktandum 8: Anträge von Mitgliedern

Neben dem unter Traktandum 6 behandelten Antrag von Noel Baumann sind keine weiteren Anträge von Mitgliedern eingegangen.

Traktandum 9: Verschiedenes

Gemeindevizpräsidentin Marlies Rieder überbringt die Grüsse des Gemeinderates Altdorf. Die Gemeinde Altdorf ist mit zwei Mitgliedern im Vorstand vertreten und unterstützt den Verein mit dem jährlichen Betriebsbeitrag sowie mit Manpower in der Baukommission. Die Gemeinde freut sich, dass es Leute gibt, welche das Haus vorantreiben und dass das Stimmvolk das Theater Uri unterstützt. Das Theater Uri bietet ein vielfältiges Kulturangebot und leistet damit einen wichtigen Beitrag an die Standortqualität von Altdorf. Marlies Rieder dankt dem Personal und dem Vorstand und wünscht alles Gute für Zukunft. Ursula Huwyler dankt im Gegenzug auch der Gemeinde Altdorf für die gute Zusammenarbeit.

Regierungsrat Beat Jörg weist darauf hin, dass das Urner Stimmvolk mit dem deutlichen Ja zum Sanierungspaket die Verbundenheit mit dem Theater Uri aufgezeigt hat. Er macht ein grosses Kompliment an den Betriebsverein für die Arbeit in den letzten 25 Jahren. Die rund 26'000 Besucherinnen und Besucher im vergangenen Jahr sind der Weitsicht und der Programmierung des Theaters Uri unter der Leitung von Michel Truniger zu verdanken. Es ist ein Haus für alle; es bietet Platz sowohl für Junge, die es zum ersten Mal nutzen, aber auch für professionelle Künstler, die wieder zurückkommen. Beispiele davon sind die kürzlich erfolgten Auszeichnungen für Rolf Sommer und für die Tellspielgesellschaft Altdorf. Nun wird mit dem Sanierungspaket und einem neuen Bühnenhaus eine neue Ära für das Theater Uri eingeläutet. Beat Jörg dankt dem Vorstand und insbesondere René Trottmann, welcher der letzte Vertreter des Kantons im Vorstand war. Er gratuliert Jacqueline Wipfli zur Wahl und dankt auch der Gemeinde und den weiteren Sponsoren sowie allen Kulturschaffenden für ihren Beitrag an das Kulturleben des Kantons Uri. Beat Jörg weist darauf hin, dass er zum letzten Mal als Regierungsrat an der GV teilnimmt. Es war im in den vergangenen 12 Jahren immer eine grosse Freude und Ehre, hier mitzuwirken.

Ursula Huwyler dankt Regierungsrat Beat Jörg für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit. Das Theater Uri durfte immer auf ihn zählen. Sie betont, dass Kultur nur dann funktionieren kann, wenn sie auch durch die Politik getragen wird. Sie überreicht ihm ein kleines Präsent und hofft, ihn weiterhin häufig im Haus begrüssen zu können.

Die nächste GV findet am 23. Oktober 2024 statt.

Präsidentin Ursula Huwyler beendet um 20.15 Uhr die Generalversammlung, dankt allen Anwesenden für die Teilnahme und lädt ein zu Apéro und Musik mit Carlo Gamma und Christian Hartmann.

Altdorf, im Dezember 2023

Ursula Huwyler-Dillier, Präsidentin

Stefan Büeler, Protokollführer